

Inhalt

<i>Vorwort</i>	7
<i>1. Fremdsein in der Welt</i>	15
Das Elternhaus	16
Die verlorene Generation	19
Innere Leere und äußeres Schicksal	22
Die Begegnung der Anderen	30
<i>2. Zwischen den Kulturen</i>	38
Die Außenseiterin	39
Die Entwurzelung der jüdischen Intellektuellen	59
Aufklärung und Minderheiten	62
Das Genuine der Zwischenräume	70
<i>3. Das menschlich Wahre</i>	76
<i>4. Denken als Existenz</i>	98
<i>5. Der Paria als Rebell</i>	121
Rahel Varnhagen und die Liebe zu den Bäumen	123
Jüdische Weltfremdheit	133
Der fatale Nationalismus der Zionisten	145
Der Paria als Rebell	152
<i>6. Geschichte und Erinnerung</i>	165
Geschichte und Ausschluß	166
Bruch der Tradition und Neuanfang	171
Erinnern und Verstehen	181
Strukturen zerstören, Geschichte erzählen	187

7. <i>Abschied vom luftigen Wohnsitz der Philosophen</i>	203
Heideggers déformation professionnelle	209
Die flüchtigen Emotionen der Existentialisten	219
Die Trugschlüsse des Denkens	222
Inmitten der Welt denken	237
Der nüchterne Jaspers, der schwärmerische	246
8. <i>Der Höhenweg der Politik</i>	260
Der Tiefenweg der Neuzeit	263
Handelnde Menschen	274
Die verborgene Tradition der Politik	283
Vorurteil und Handeln	293
Urteilen und Handeln	304
Innen und Außen	310
Die Republik der Räte	325
9. <i>Zuschauer und Akteur – der c i t i z e n</i>	348
Urteilende Phantasie	352
Die innere Kraft	358
Die kritische Öffentlichkeit	364
10. <i>Offene Enden</i>	371
Die Elite der Handelnden	375
Die zivile Gemeinschaft	380
Eine rhetorische Zukunft	384
Literaturverzeichnis	391
Namenverzeichnis	399
Abkürzungsverzeichnis	406